

RISE Germany– Research Internships in Science and Engineering

Kooperation zwischen DAAD und DFG

Sehr geehrte Sprecherinnen und Sprecher,

seit vielen Jahren kooperieren der DAAD und die DFG erfolgreich im Rahmen des Programms RISE Germany. Das Programm bietet Promovierenden in Sonderforschungsbereichen (SFB) und Exzellenzclustern (EXC) die Möglichkeit, Bachelorstudierende aus den USA, Kanada, Großbritannien und Irland für ein Sommerpraktikum in Deutschland zu gewinnen. Die Studierenden haben mindestens das zweite Jahr ihres Undergraduate-Studiums an einer nordamerikanischen oder britischen/irischen Hochschule abgeschlossen. Als Forschungsstipendiatinnen und -stipendiaten arbeiten sie für bis zu drei Monate (mind. 10 Wochen) mit Promovierenden in Deutschland zusammen und werden in deren Dissertationsprojekte eingebunden. Das Programm adressiert dabei die folgenden Bereiche: **Lebenswissenschaften, Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften** und die **Informatik/Computer Science**.

Die Kooperation bedeutet für beide Seiten Vorteile: Die Studierenden lernen das Leben in Deutschland kennen und erhalten wichtige Einblicke in die Forschungsmöglichkeiten an deutschen Hochschulen sowie außeruniversitären Einrichtungen. Dadurch besteht die Chance, sie frühzeitig für den Wissenschaftsstandort Deutschland zu gewinnen. Gleichzeitig erhalten die gastgebenden Doktorandinnen und Doktoranden in Deutschland Unterstützung bei den experimentellen Arbeiten ihrer Promotion. Auch profitieren sie von der Erfahrung, Studierende zu betreuen, Kontakte ins Ausland zu knüpfen sowie ihre Englischkenntnisse zu verbessern.

Der Aufwand hält sich in Grenzen: Vom 15. August bis 30. September 2023 können sich Promovierende, die in Sonderforschungsbereichen und Exzellenzclustern beschäftigt sind, online in der DAAD RISE Datenbank registrieren und dort ihre Praktikumsangebote für den Sommer 2024 einstellen: (<https://www.daad.de/rise/de/rise-germany/praktikum-anbieten/>). Nach einer Prüfung werden die Praktikumsprojekte für die Studierenden und Promovierenden freigeschaltet. Die Studierenden können sich dann vom 15. Oktober bis zum 30. November 2023 bewerben. Nach Abschluss der Bewerbungsphase erstellen die Promovierenden in

Deutschland ein Ranking der Bewerberinnen und Bewerber als Grundlage für das abschließende Auswahlverfahren im DAAD. Neben den wieder möglichen Vor-Ort-Praktika kann das RISE-Programm auch 2024 virtuell stattfinden.

Die monatliche Unterstützung der Forschungspraktikantinnen und -praktikanten in Höhe von **934 €** ist aus *eingesparten* Mitteln des SFB bzw. des EXC zu bestreiten. Alle Forschungspraktikantinnen und -praktikanten werden zum jährlichen RISE Treffen nach Heidelberg eingeladen. Dieses findet voraussichtlich vom 5. bis 7. Juli 2024 vor Ort statt. Der DAAD übernimmt die Kosten für die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung der Studierenden sowie die Kosten für das RISE Treffen. Außerdem zahlt der DAAD den Stipendiaten eine internationale Reisekostenpauschale und eine innerdeutsche Pauschale zur Anreise zum RISE Treffen.

Durch die positiven Erfahrungen auf beiden Seiten möchte ich Sie gerne ermuntern, von diesem kleinen, aber effektiven Förderinstrument rege Gebrauch zu machen. Bitte informieren Sie alle in Ihrem SFB bzw. EXC tätigen Promovierenden (Ergänzungsausstattung und Grundausrüstung) über das Programm und laden Sie sie zu einer Teilnahme ein.

Bei Fragen zu den Mitteln wird Sie Frau Anna Dimter gern beraten (E-Mail: anna.dimter@dfg.de). Fragen zum RISE-Verfahren sind bitte zuständigkeitshalber direkt an das DAAD RISE Germany Team (rise-germany@daad.de) zu richten.

Mit besten Grüßen

Dr. Suzanne Zittartz-Weber